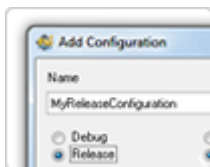


LabWindows™ / CVI Version 2010



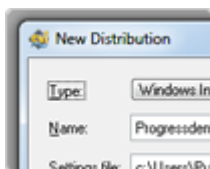
AMC stellt Ihnen Neuerungen in LabWindows/CVI 2010

LabWindows/CVI ist eine bewährte, auf ANSI C basierende Entwicklungsumgebung für Mess- und Prüfanwendungen, die zur Steigerung der Produktivität von Ingenieuren und Wissenschaftlern beiträgt. C-Entwickler nutzen LabWindows/CVI seit über 20 Jahren für das Erstellen leistungsstarker, stabiler Anwendungen in den Bereichen Produktionsprüfung, Militär, Luft- und Raumfahrt, Telekommunikation, Designvalidierung und Automobiltechnik. LabWindows/CVI optimiert die Entwicklung in diesen Bereichen mit Hardwarekonfigurationsassistenten, integrierten Messbibliotheken, umfassenden Werkzeugen für die Fehlerbeseitigung und interaktiven Ausführungsfunktionen, die Anwender während der Entwicklungszeit nutzen können. Zudem sind Werkzeuge für die erweiterte Analyse und die Konzipierung einer Benutzeroberfläche für wissenschaftliche Anforderungen verfügbar.



Anwenderspezifische Build-Konfigurationen

Erstellen Sie Build-Konfigurationen, die Ihnen die Möglichkeit geben, Build-Optionen für LabWindows/CVI-Projekte individuell an die jeweiligen Anforderungen anzupassen, und zwar weit über die vordefinierten Debug-/Release-Konfigurationen (32 oder 64 bit) hinaus.



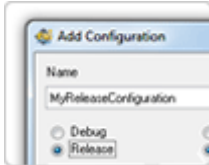
Patches für Anwenderdistributionen

Mit der Erstellung von Patches sichern Sie die Langlebigkeit des Systems, da sich damit Fehler beheben und sich im Einsatz befindliche LabWindows/CVI-Anwendungen aktualisieren lassen.



Vereinfachte FPGA-Kommunikation

Die mühelose Erstellung von Host-Anwendungen ermöglicht die Kommunikation mit anwenderseitig programmierbarer FPGA-Hardware. Zudem können Sie FPGA-C-Schnittstellen sowie anwenderspezifische Funktionspanels erstellen, um die I/O-Kommunikation zu vereinfachen.



Verknüpfung zu bereits bestehenden Prozessen

Ein Just-in-time-Debugger (JIT) sorgt für mehr Stabilität von Anwendungen, da Sie LabWindows/CVI mit bereits bestehenden Prozessen verknüpfen und die Fehlerbehebung starten können, wenn Probleme mit der Anwendung auftreten.



Arrays bestehend aus Bedienelementen für Benutzeroberflächen

Sie können Benutzeroberflächen mit Arrays aus Bedienelementen modifizieren, die einfachen Zugriff auf Programme ermöglichen. Über die im Array enthaltenen Bedienelemente lassen sich somit gemeinsame Operationen (Batch-Prozesse) einfach ausführen, und auch die Navigation wird verbessert.



Erweiterter Support für Linux und Echtzeitbetriebssysteme

Erweitern Sie die LabWindows/CVI-Entwicklungsumgebung mit dem LabWindows/CVI Real-Time 2010 Module. Sie können Anwendungen erstellen, die deterministisch und zuverlässig ausgeführt werden und auf dedizierter Echtzeithardware mit neuen Funktionen für Systemsicherung, Wiederherstellung und Replizierung auf einem USB-Flash-Laufwerk ausgerichtet sind. Sie können auch eine webbasierte Benutzeroberfläche erstellen, um PXI-Echtzeitzielgeräte zu konfigurieren und zu überwachen. Ferner beinhaltet das Modul Bibliotheken mit erweitertem Support für kompilierte und im Einsatz befindliche Linux-Anwendungen.

Besuchen Sie uns im Internet unter

www.amc-systeme.de/de/produkte/de/produkte-software_entwicklungssysteme/labwindows_cvi.html

AMC - Analytik & Messtechnik GmbH Chemnitz
D-09120 Chemnitz, Heinrich-Lorenz-Str. 55
Tel.: 0371/38388-0, Fax: 0371/38388-99,

Email: info@amc-systeme.de Im Internet unter: www.amc-systeme.de